

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	08990616
Kreis	Erzgebirgskreis
Gemeinde	Schlettau, Stadt
Anschrift	Markt 2
Gem. * Fl-stck. * Flur	Schlettau * 94

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in geschlossener Bebauung in Ecklage und Einfahrt an der Elterleiner Straße; Putzbau mit markantem Mansarddach, weitgehend authentisches Erscheinungsbild eines barocken Wohn- und Gewerbehäuses, Tür zum Produktionsgebäude an der Elterleiner Straße mit künstlerischem Wert, baugeschichtliche, ortsgeschichtliche und stadtbildprägende Bedeutung

Denkmaltext

Das Wohnhaus in der alten Ortslage 55 steht repräsentativ in geschlossener Bebauung am Marktplatz in Ecklage. Das Gebäude bindet am Markt in die geschlossene Bebauung aus der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts ein; an der Elterleiner Straße schließt das ehemalige Produktionsgebäude und die Fabrik der Firma Starke an, die seit 1834 vor allem Möbelposementen herstellte. Auch rückwärtig im Hofbereich in der Achse der ehemaligen Toreinfahrt ist noch ein Nebengebäude vorhanden. Um 1910 hatten unter der Wohnhausadresse neben dem Posamentengewerbe C. Heinrich Starke auch die Gast- und Schankwirtschaft Hartmann und das Materialwarengeschäft von Emil Bartl ihren Sitz. In den 1970er Jahren produzierten VEB Posamenten und später VEB OPEW hier.

Der barocke zweigeschossige Putzbau mit markantem Mansarddach weist sieben zu fünf Fensterachsen auf. Die schlichte Fassade ist horizontal durch ein schmales Gurtband und ein kräftiges, profiliertes Traufgesims gegliedert; alle Gewände sind überputzt. Das hohe Mansardwalmdach mit altdeutscher Naturschieferdeckung ist seit der Sanierung um 2000 mit zwei Reihen breiter Gaupen besetzt. Die Türblätter des Hauseingangs und der Toröffnung am Marktplatz sind nicht erhalten; auch die Fenster erneuert; im Innern noch kreuzgratgewölbte Decken. An der Einfahrt mit Natursteingewände zum Hof über das Produktionsgebäude an der Elterleiner Straße konnte die sehr aufwändige vierflügelige Kassetten-Füllungstür restauriert werden. Diese stellt mit ihrem bauzeitlichen Erhaltungszustand und ihrem feinen historisierenden Dekor eine Seltenheit dar.

Das Gebäude ist mit seinem weitgehend authentischen Erscheinungsbild eines barocken Wohn- und Gewerbehäuses von baugeschichtlicher Bedeutung. Mit seiner exponierten Lage am Marktplatz und als Teil des historischen Schlettauer Ortskerns kommt ihm stadtbildprägende und ortsgeschichtliche Bedeutung zu. Die Tür zum Produktionsgebäude an der Elterleiner Straße weist zudem künstlerischen Wert auf.

LfD/2020

Datierung 1. Hälfte 18. Jh. (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer XCIII/76/10
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung



Fotonummer XCIII/76/11
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

XCIII/77/5



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

DF 722 370
1992
Petrik, Ivo
Wohnhaus, Eckansicht



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

DF 722 369
1992
Petrik, Ivo
Wohnhäuser, Straßenansicht



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 08990616 A
2015
Machold, Bärbel
Wohnhaus, Ansicht in Ecklage Elterleiner Straße



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 08990616 B
2015
Machold, Bärbel
Wohnhaus, Teilansicht Erdgeschossfassade mit Hauseingang



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

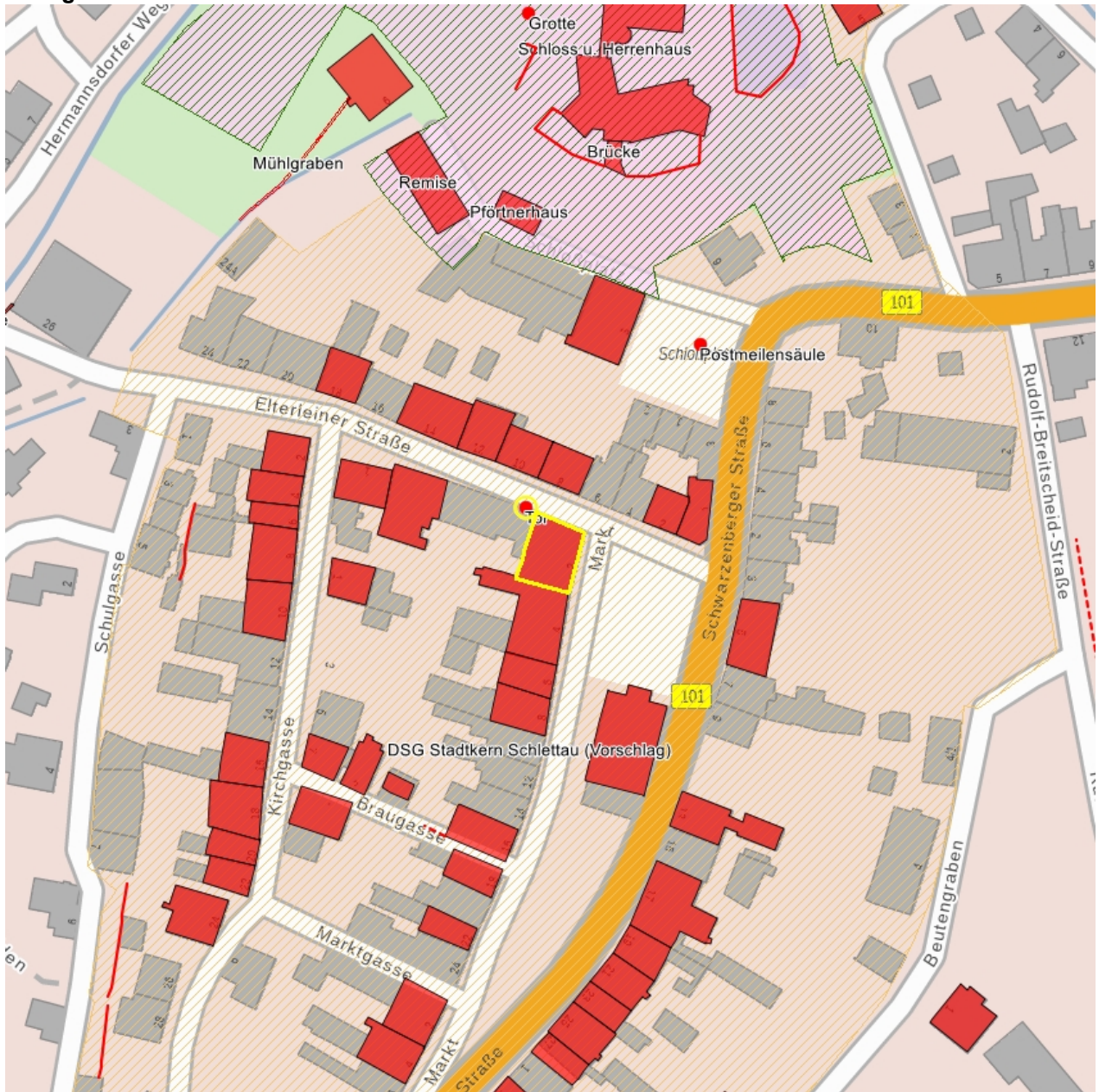
F 08990616 C
2015
Machold, Bärbel
Wohnhaus, Front zur Elterleiner Straße



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 08990616 D
2019
Gühne, Dorit
Tür in der Erweiterung zur Elterleiner Straße

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

